

Pressemitteilung

Deutscher bAV-Preis 2016 ausgeschrieben

Auszeichnung für innovative bAV-Lösungen in Großunternehmen und im Mittelstand / Bewerbung ab sofort unter deutscher-bav-preis.de

Frankfurt, 9. September 2015 – Der Deutsche bAV-Preis geht in die dritte Runde. Ab sofort können sich Unternehmen mit zukunftsweisenden Altersversorgungsprojekten in den Bereichen Plangestaltung, Finanz- und Risikomanagement, Administration und Kommunikation um die begehrte Auszeichnung bewerben. Die Preisverleihung findet am 16. Februar 2016 in Berlin statt.

„Gute bAV-Arbeit hat einen Preis verdient“, betont Heribert Karch, Mitglied der Jury und Vorstandsvorsitzender der aba Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e.V. „Die Betriebsrente wird immer wichtiger als wesentlicher Bestandteil der Alterssicherung in Deutschland. Mit dem Preis, der 2014 erstmalig verliehen wurde, wollen wir die bAV stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rücken.“

Gesucht werden innovative und kreative bAV-Modelle von Unternehmen aller Branchen. Der Preis wird in zwei Kategorien verliehen – Großunternehmen und Mittelstand. Die Kriterien, nach der eine siebenköpfige Jury aus bAV-Experten die Bewerbungen beurteilt, sind indes unabhängig von Mitarbeiter- oder Bilanzkennzahlen:

- Hauptmotiv für die Einführung oder Umsetzung
- Innovationsgrad
- Einklang mit der Unternehmens- bzw. Personalstrategie
- Verbesserungsgrad bzw. Überwindung von Widerständen

„Gerade mit Blick auf den dem demografischen Wandel geschuldeten Reformen der gesetzlichen Rentenversicherung spielt der Ausbau der bAV eine große Rolle. Deshalb steht dieses Thema auch in Berlin ganz vorne auf der rentenpolitischen Agenda. Es gilt, den Verbreitungsgrad von Betriebsrenten gerade bei den kleineren und mittleren Unternehmen zu steigern, um das sinkende Sicherungsniveau der gesetzlichen Rente möglichst flächendeckend auszugleichen“, sagt Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup, Präsident des Handelsblatt Research Institute. Auch er ist Mitglied der Jury, ebenso wie bAV-Experten von Airbus, MAN, Volkswagen, dem Arbeitgeberverband Luftverkehr e.V. und dem Deutschen Institut für Altersvorsorge.

Initiiert wurde der Deutsche bAV-Preis 2013 von MCC und Towers Watson. Unterstützung erhält dieser Vorstoß von zahlreichen Unternehmen und Organisationen, darunter DekaBank Deutsche Girozentrale, Deutsche Asset & Wealth Management International, Deutsches Institut für Altersvorsorge, Fidelity Worldwide Investment, KAS Bank, Metzler Asset Management GmbH, Swiss Life Deutschland und Universal Investment. Medienpartner sind Comp & Ben, dpn, Finanzwelt, Leiter bAV, Personalmagazin und Personalwirtschaft.



Bewerbungsunterlagen unter deutscher-bav-preis.de

Für den Deutschen bAV-Preis 2016 können sich Unternehmen und Organisationen jeder Größe bis zum 18. Dezember 2015 unter www.deutscher-bav-preis.de bewerben. Informationen finden Interessierte außerdem auf Facebook unter „Deutscher Preis für betriebliche Altersversorgung“. Die Preisverleihung findet am 16. Februar 2016 anlässlich des Kongresses „Zukunftsmarkt Altersvorsorge“ in Berlin statt.

Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu:



(logo-bav-preis.jpg)



(logo-bav-preis-sw.jpg)



(Dt_bAV_Preis_2016.jpg)

Kontakt:

Christina Bertholdt

Telefon: 069/1505 5119

E-Mail: medien@deutscher-bav-preis.de